

Zeitungsausschnitt

0	RN	Ruhrnachrichten	X	Lokales W ____
X	WZ	Westdeutsche Zeitung	0	Gesamtausgabe
0	CW	Cronenberger Woche		vom 02.02.2007

Feuerwehr ist eine Ehrensache

ABSCHIED Vier Urgesteine der Freiwilligen wechselten in die Ehrenabteilung.

Die gesellschaftspolitische Bedeutung des Ehrenamts ist unbestritten. Leute, die ihr verantwortungsvolles Können und Wissen in den Dienst der Bürger stellen und ständig auch in ihrer freien Zeit einsatzbereit sind, sind die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren.

Diese haben auf den Südhöhen eine lange Tradition. Seit 1896 gibt es eine Feuerwehr in Cronenberg. Ebenso traditionsreich ist die Feuerwehr Hahnerberg. In Cronenberg waren es verschiedene Familien, die zum Teil über viele Jahrzehnte das Leben der Wehr prägten. Vier die nicht nur der Wehr sehr lange angehörten, sondern



Günter Vitt, Hans Peter Mühlhoff, Ralf Kiepe und Rolf Tesche (v.l.) feierten ihren Ausstand aus dem aktiven Dienst der Feuerwehr. Foto: Hartmut Schmah

auch maßgeblich mitgeprägt haben, wechseln jetzt, da sie das Alter von 60 Jahren erreicht haben, in die Alters- und Ehrenabteilung, beziehungsweise engagieren sich im Förderverein.

Im Kreise von langjährigen Weggefährten gab es einen zünfti-

gen Ausstand aus dem aktiven Dienst. Günter Vitt und Hans Peter Mühlhoff waren 42 Jahre ehrenamtlich im Brandschutz auf den Südhöhen tätig. Ralf Kiepe engagierte sich 35 Jahre und Rolf Tesche 38 Jahre für die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg. -hl